



- Strecke Schwäbische Alb-Bahn
- Anschlussstrecken Zug
- Buslinien
- Infozentrum
- Sehenswürdigkeit

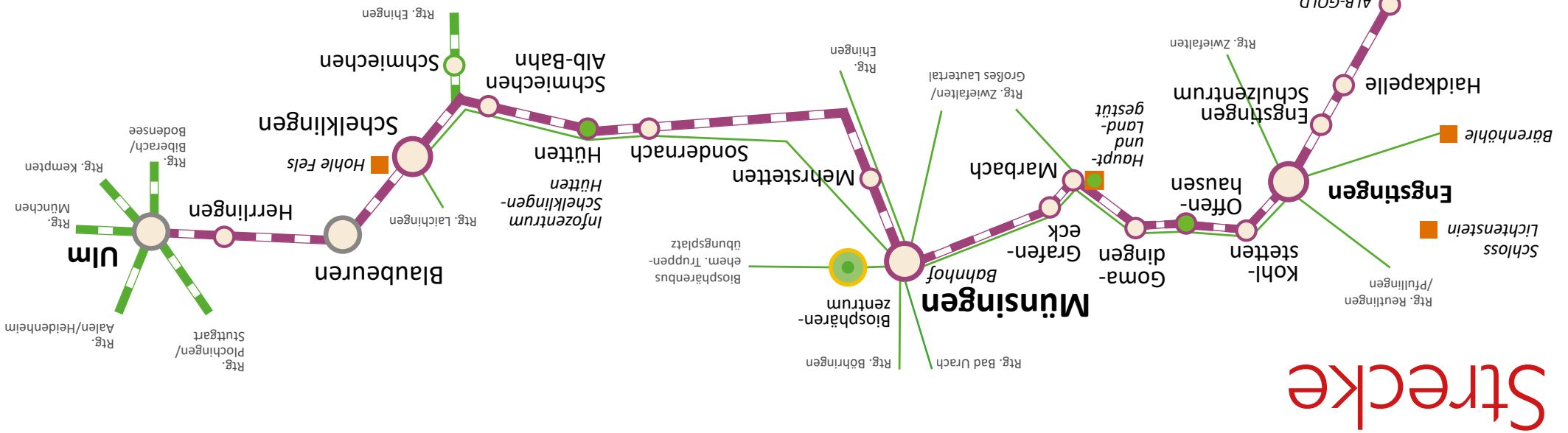
Während alle, die auf der Alb wohnen, Richtung Ulm „naa“ - also hinter - und die Ulmer nach Münsingen „nauf“ (nach oben) fahren, geht es für die Engstingen nach Münsingen „nom“, also hinüber und auf der Rückfahrt wieder „rom“ (herüber), was soweit noch einleuchtet, weil sich beide Stationen ungefähr auf gleicher Höhe befinden. Ein Gammertinger allerdings fährt nach Engstingen und auf die Hald stets „naus“ und von Trochtelfingen wieder „ra“ (herin). Man vermutet, dass dieser Sprachgebrauch aus der Zeit des Fürstentums kommt, als die Höhenzoller, wenn sie sich über die Grenze zu Württemberg begaben, ihr Land verließen und somit „hinaus“ führen, um später wieder „herein“ zu kommen.

**Wo er sitzt, ist vorne. Während für den Lokführer die Orientierung also geklärt ist, kann es für Gäste und Neuzugewogene auf der Alb schnell zum Verlust der Übersicht kommen. Denn in der Frage, wer nun „vorne“ oder „hinten“ lebt, sind sich die Albler schon seit Jahrhunderten selbst nicht einig.**

Nach Münsingen fahren die Höhenzoller aber grundsätzlich „hendre“, obwohl die Münsinger nahe des Albraufs und somit selbstverständlich „vorne“ auf der Alb wohnen und deshalb ihrerseits nach Gammertingen „hendre“ (hintenüber) fahren. Das Gegenteil von „hendre“ nennen die Schwaben - wozu auch die Bevölkerung Höhenzollerns zählt - „fürre“ oder „firre“ (vor bzw. hervor).

Was sich für jeden Auswärtigen wie ein Buch mit sieben Siegeln anhört, bringt die Schwäbische Alb-Bahn auf eine Linie, indem die Züge die Menschen nicht nur verbinden, sondern Identität schaffen. Freilich sehen wir mit Firmenstandort Münsingen den Fahrplan aus Münsinger Sicht - und gleichzeitig wie unsere Lokführer: Von vorne.

## Wo ist hier vorne und hinten? Zur Orientierung auf der Alb



# SAB Reisedienst

## Wir halten, was der Begriff „Service“ verspricht.

**Stellen Sie sich vor: Ein liebevoll gepflegter Bahnhof mit sauberen Anlagen. Am Fahrkartenschalter gibt es kein Gedränge oder Stress. Sie werden von freundlichen und erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich willkommen geheißen und professionell bedient. Fiktion? Nicht bei uns im Bahnhof Münsingen! Automaten gibt es woanders - wir geben Ihrer Reise ein Gesicht. Bei uns bedeutet der Begriff Bahnhof noch das, wofür er schon immer stand: Beratung, Kompetenz und Service. Und dies alles, ohne dass Sie dafür extra bezahlen müssen.**

- Kostenfreier Lotsendienst durch den ÖPNV-Tarifdschungel
- EC-Kartenzahlung
- Fahrkarten für die Deutsche Bahn - Inland & Ausland
- BahnCard 25, 50 und 100
- Exklusiver Lieferservice Ihrer BahnCard 100 direkt nach Hause oder ins Büro
- Baden-Württemberg-Ticket
- Metropol-Ticket
- Quer-durchs-Land-Ticket
- NALDO & DING - Verkehrsverbund-Fahrscheine - natürlich auch für den Busverkehr
- Semestertickets und Monatskarten
- Fahrscheine für alle Züge der SAB inkl. Dampfzugfahrten
- Souvenirs der SAB
- u.v.m.

**Wir beraten Sie persönlich und kompetent, ohne Aufpreis oder Bearbeitungsgebühren.**

## Öffnungszeiten Fahrkartenschalter

**Bis 30. April 2022 und ab 17. Oktober 2022**  
(außer an Feiertagen):

Montag bis Freitag 08:30-14:00 Uhr

**Ab 1. Mai 2021 bis 16. Oktober 2022**

Montag bis Freitag 08:30-14:00 Uhr

Samstag 08:30-14:00 Uhr

Sonntag + Feiertag 10:00-17:30 Uhr

### Kontakt:

Kostenfreies Kundentelefon  
0800 4447673

Bahnhofstr. 8  
72525 Münsingen

reisedienst@alb-bahn.com  
www.alb-bahn.com

Gültig ab 12. Dezember 2021

# Fahrplan.

Ulm - Schelklingen - Münsingen - Engstingen - Gammertingen



Ulm | Herrlingen | Blaubeuren | Schelklingen | Schmiechen | Hütten | Sondernach | Mehrstetten | Münsingen | Grafeneck | Marbach | Gomadingen | Offenhausen | Kohlstetten | Engstingen | Haidkapelle | Alb-Gold | Trochtelfingen | Mägerkingen | Gammertingen



Schwäbische Alb-Bahn



Mobilität für Baden-Württemberg

